

Deutsch-Rixdorf





Schon wieder ein Betrag zur Debatte „Wer assimiliert hier eigentlich wen?“ [Deutsch-Rixdorf](#) ist ein Teil Berlin-Neukölln und liegt südlich des [Richardplatzes](#); das Dorf wurde 1874 mit Böhmisches-Rixdorf [vereinigt](#). Ich wohne da und bin heute als „Tourist“ durch meinen eigenen Kiez gelaufen.

Schöne Frage für ein Fernsehquiz: Was haben der Hirte [Herostratos](#) und der Arbeiter [Karl Kuschke](#) gemeinsam, bzw. was geschah jeweils Ähnliches 365 v. Chr. in Ephesus und 1849 in Deutsch-Rixdorf? Beide würden berühmt, weil sie etwas in Brand steckten.

Noch eine Frage: Wo findet man einen uralten Friedhof, den böhmischen Gottesacker, einen deutsch-türkischen Puff und einen palästinensischen Kulturverein für Frauen in unmittelbarer Nachbarschaft? In Deutsch-Rixdorf. Schade eigentlich, dass das Vereinslokal der syrischen Motorradfahrer-Gang in meiner Straße geschlossen hat. Ich muss mal die Polen im Hinterhaus fragen, ob die wissen warum. Die Russen wussten es nicht, aber die haben einen Kampfhund und gingen bei dem Vereinslokal ohnehin immer auf die andere Straßenseite, weil die Syrer eine riesige Dogge hatten, die passenderweise Assad hieß, weil sie ihren Ex-Präsidenten so

„gut“ leiden mochten. Die Araber in dem schwarzen Geländewagen von gegenüber kannten die Syrer auch nicht; es gibt ja so viele Sorten von Arabern. Die Polen (die, die meine Möbel beim Umzug gratis raufgetragen haben wg. Nachbarschaftshilfe und so) behaupten, das wären sowieso alles Zuhälter. Der ehemalige türkische Lehrer, der den Polen am Wochenende immer die Anzeigen für (Schwarz)arbeit in der BZ vorliest (weil er besser Deutsch kann als sie), sagte mir, er mache das ja auch wg. Nachbarschaftshilfe und so.

Barbier des Vertrauens



Heute habe ich mir eine Nassrasur beim türkischen Barbier meine Vertrauens gegönnt. Der Viereinhalb-Tage-Bart musste ab. Sechs Euro mit allen Schikanen (inklusive des Entfernens der Härchen in den Ohren, die bei älteren Herren wie mir unmotiviert wachsen). Ich fühlte mich danach, als wäre ich frisch geduscht und von einer Haremsdame mit exotischen Ölen

gesalbt worden. Was schmieren die einem da auf's Kinn und auf die Wangen? Bei Aldi habe das das noch nie gerochen. Jedenfalls war es extrem angenehm.

Gruban-Souchay



Es kommt selten vor, dass man bei einer Sucheingabe zuerst einen [vietnamesischen Treffer](#) erhält. Das geschah mir aber bei

Gruban-Souchay, ein Name, der mir an einer Hauswand [im hintersten Neukölln](#) aufgefallen war, direkt gegenüber einer meiner [Stammkneipen](#) (wo die Frauen leider alle rund 35 Jahre jünger sind als ich.)

Es geht offensichtlich um ein Buch, das die letzten Kriegstage von Berlin behandelt: „Schelle managed Gruban-Souchay, one of the most famous wine shops and restaurants in Berlin, situated on the ground floor below the Borgmanns.“

Die Frage, was es mit der Schrift an der Wand auf sich hat, haben sich auch schon andere Neuköllner gestellt: „Gruban und Souchay war wohl eine Weinhandlung und Weinrestaurant in Charlottenburg, aus Japan die Info: Kurfürstendamm 20.“ Auf einem [Blog](#) „Berlin und Berliner Geschichten“ erfährt man: „Im gleichen Jahr erwarb Max Gruban, Seniorchef der Berliner Weingroßhandlung Gruban und Souchay, für ein Heidengeld die Brüningsche Besitzung, um mit dem seinerzeit sehr beliebten und vielbesuchten Schloß Marquardt des Weinhauses Kempinski konkurrieren zu können.“

Einer der Nachfahren der Grubans ist [laut einem Posting](#) der Urenkelin des Seniorchefs in einem Forum auch ein Max Gruban, der sozusagen im Fach geblieben ist (oder jemand hat den Namen übernommen – es gibt noch eine Firma gleichen Namens am Rhein.)

Die Recherche hat Spaß gemacht...

West und Ost



Das linke Bild wurde am [Richardplatz](#) in Berlin-Neukölln gemacht, das rechte irgendwo in der Nähe des S-Bahnhofs Ostkreuz (so sieht es ja auch aus).

Der Rücken meiner Nachbarin



Der Knoten in meiner Story, an der ich schon seit Wochen sitze, hat sich gelöst. Die Sätze flutschen wieder. Liegt es am Frühling? Daran, dass ich mit Laptop auf dem Balkon sitze? Oder am Rücken meiner hübschen jungen Nachbarin gegenüber, die sich sonnt?

Rixdorfer Bein-Rabatt



Intergration auf neuköllnisch

[Tagesspiegel](#): „[Buschkowsky](#) kündigt Azubi“. – „Zur Kündigung hatte geführt, dass Damla C. verreist war, ohne sich eine Genehmigung geholt zu haben. Für ihr überstürztes Verschwinden gibt es aus Sicht der Klägerin einen guten Grund: Ihr Vater

war in der Türkei gestorben, und die Beerdigung muss nach islamischem Glauben binnen 48 Stunden stattfinden. Da der Tod am Wochenende eintrat, nahm Damla C. am Sonntag einen Flieger und eilte nach Adana. Am Montag ließ sie sich zunächst über eine Bekannte beim Bezirksamt entschuldigen und meldete sich im Lauf des Tages persönlich ab. Einen bezahlbaren Rückflug habe sie wegen der Hauptsaison – es war September – erst eine Woche später gefunden.

„Die Auszubildende wurde aufgrund dieses Vorfalls als nicht geeignet angesehen“, erklärt der Anwalt des Bezirksamts, [Frank Lansnicker](#). (...) Jedesmal, wenn das Bezirksamt vor Gericht verliert, zieht es in die nächste Instanz.“

Ausverkauf in Rixdorf



Branik in der B-Lage



Heute morgen um halb eins in der [B-Lage](#).

Sophisticated Rixdorf an Ingwer



Der [Rixdorfer](#) Weihnachtsmarkt liegt nur 100 Meter von meiner Wohnung entfernt. Ich kann ihn also nicht entkommen und nutzte das Event für eine völkerkundliche Expedition. Der Markt besteht im wesentlichen darin, die Leute mit Glühwein abzufüllen (in gegenseitigem Einvernehmen), dazu mit Bratwürsten, [Feuerfleisch](#) (was auch immer ist, kommt hier nicht vom Ossi, sondern vom Thailänder), Zuckerwatte und [Berliner Kümmel](#).

Es ist irgendwie gemütlich – wie es der kleinbürgerliche Deutsche mag. „In den fuffziger Jahren gab es in Schöneberg auf der Kolonnenstraße noch einen Kuhstall. Da konnteste deene Milch noch selbst abholen. Det war kurz nach dem Kriech.“ Dieses Gespräch waberte in Fetzen an mir vorbei, und ich halte es für repräsentativ und authentisch. Ich habe mir übrigens handgemachte Marmelade gekauft. Kürbis mit Ingwer: Das klingt englisch und irgendwie sophisticated.



Der Himmel über Rixdorf



[Genau hier](#) habe ich das Foto des [Richardplatzes](#) in südöstlicher Richtung gemacht. Ich wohne nur rund 100 Meter

entfernt. In der Mitte die [Dorfschmiede](#).

Wahlziel in Neukölln nicht erreicht

Bundesland Berlin Wahlkreis 083 - Berlin-Neukölln

Vorläufiges Ergebnis der Bundestagswahl 2009

Stand 22:51:47 Uhr

Gewählt: Stefanie Vogelsang - CDU

Gegenstand der Nachweisung	Erststimmen			Zweitstimmen		
	Anzahl	%	Diff. zu 2005 in %-Pkt.	Anzahl	%	Diff. zu 2005 in %-Pkt.
Wahlberechtigte	197.429	-	-	197.429	-	-
Wähler	132.675	67,2	-6,8	132.675	67,2	-6,8
Ungültige	4.004	3,0	0,5	3.463	2,6	0,4
Gültige	128.671	97,0	-0,5	129.212	97,4	-0,4
SPD	35.163	27,3	-12,0	27.624	21,4	-13,3
CDU	39.588	30,8	-5,8	33.455	25,9	-2,5
DIE LINKE	15.856	12,3	5,7	17.989	13,9	5,2
GRÜNE	18.811	14,6	5,1	22.703	17,6	4,5
FDP	11.480	8,9	5,3	16.484	12,8	4,2
NPD	3.349	2,6	0,6	2.552	2,0	0,3
REP	-	-	-	607	0,5	-0,3
BüSo	-	-	-	207	0,2	0,1
PSG	-	-	-	125	0,1	0,0
MLPD	217	0,2	-0,0	108	0,1	-0,0
DKP	278	0,2	0,2	150	0,1	0,1
DVU	-	-	-	157	0,1	0,1
DIE VIOLETTEN	-	-	-	411	0,3	0,3
Die Tierschutzpartei	-	-	-	2.042	1,6	1,6
ödp	-	-	-	281	0,2	0,2
PIRATEN	-	-	-	4.317	3,3	3,3

Meine [taktische Wahlempfehlung](#) hat leider nichts gefruchtet, das Direktmandat in Neukölln ging jetzt leider an die CDU. Aber die Wähler der Piraten sind doch sehr klug, keine Erststimme...har har. Und die Piraten haben auf Anhieb doppelt so viele Stimmen wie die Nazis.

By the way: Die [Grünen in Kreuzberg](#) stehen kurz vor der absoluten Mehrheit. Ströbele hat noch mal zugelegt. Und die Piraten haben so viele Stimmen wie die FDP.

In Rixdorf war Geböller



Gestern war ich mit guten Freunden abends [beim Inder](#), danach auf einer Dachterrasse hoch über Neukölln, um der Ballerei zuzusehen, und dann zum Versacken in der [B-Lage](#). Dorthin gelangten wir nur geduckt und im Laufschrift wie bei einem Tieffliegerangriff. In der B-Lage war es gewohnt voll und im Rahmen der ästhetischen Möglichkeiten gemütlich. („Hier ist es ja wie bei einer Abi-Feier“, sagte jemand aus unserer Gruppe

nicht ganz zu Unrecht.) Sogar die Musik konnte man aushalten.
Ich wünsche allen wohlwollenden Leserinnen und geneigten
Lesern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009!



Weihnachtsmarkt auf dem Richardplatz



Wanzlikpfad



Berlin-Rixdorf (Neukölln), der [Wanzlikpfad](#) nachts um halb eins...

Böhmisch-Rixdorf



Berlin-Rixdorf (Neukölln), [Kirchgasse](#) Ecke [Wanzlikpfad](#).

Popráci – das 175. Rixdorfer Strohballenrollen



[Neukoelln.tv](#) hat einen Film über das [Rixdorfer Strohballenrollen](#) fertiggestellt. [Vgl. [Burks' Blog](#), 14.09.2008]

Nachts um halb eins